Die Schweiz ist heute ein billiges Ferienland = La Suisse est aujourd'hui le pays des vacances à bon marché

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1936)**

Heft 4

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-779358

Nutzungsbedingungen

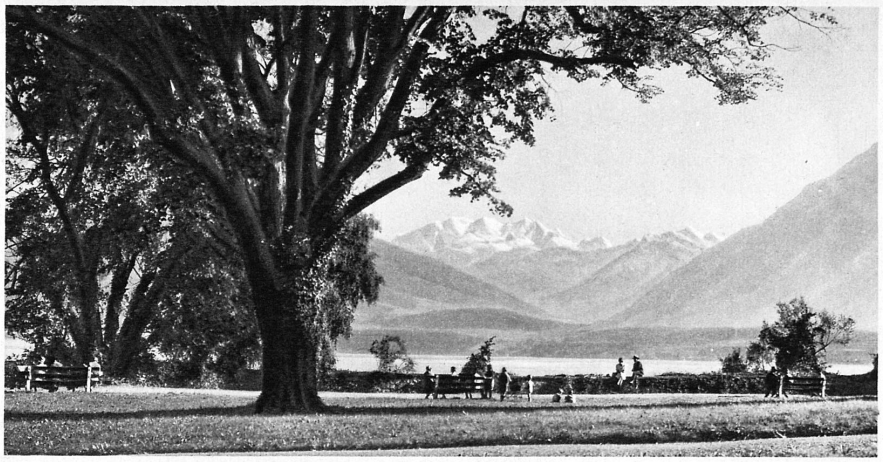
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

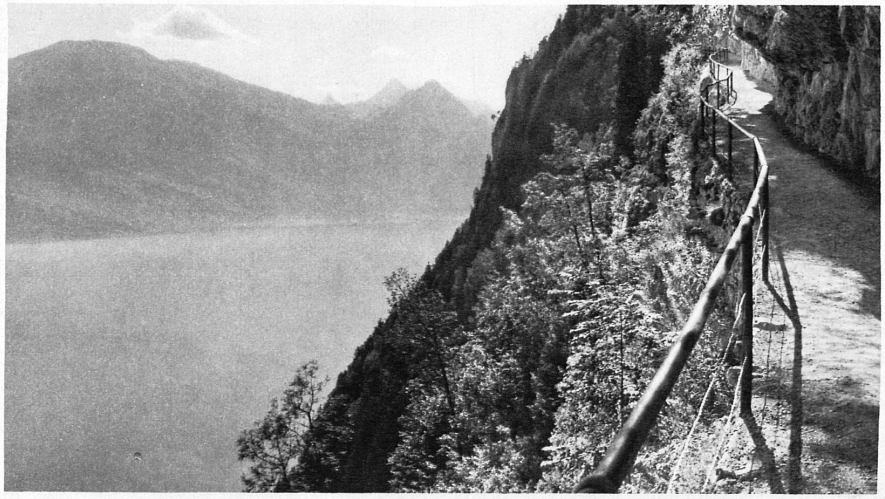
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Der Thuner Stadtpark Schadau, der Thunersee und die Blümlisalp – Le parc municipal de Thoune, le lac et la Blumlisalp



Der Felsenweg auf den Bürgenstock mit der Aussicht auf den See und den Rigi – Sentier dans le roc au Burgenstock avec la vue du lac et du Rigi

Die Schweiz ist heute ein billiges Ferienland

Auch Schweizerferien sind heute kein Luxus mehr. Die Anpassung der schweizerischen Hotellerie ist vollzogen. Mit der Eroberung des Winters begann die Offensive der Billigkeit: Von 50 Franken an gab es 7 Tage Winterferien « alles inbegriffen » in einem guten Hotel. Wochenendarrangements konnten in der letzten Saison getroffen werden von 12 und 20 Franken an.

Die Schweizer Hotellerie baut das System der Pauschalpreise aus

Freiwahl-Pauschalferien gibt es nun das ganze Jahr. Freiheit und Beweglichkeit heisst die Devise der letzten Neuerung. Keine Verpflichtung mehr auf einen siebentägigen Aufenthalt! Die neue Preisliste, die in jedem Reisebureau aufliegt, sieht vor: 1. Pauschalpreise für einen halben Tag (eine Hauptmahlzeit, Uebernachten und Frühstück) von Fr. 6.— an. 2. Pauschalpreise für einen ganzen Tag von Fr. 8.— an. 3. Pauschalpreise für drei Tage von Fr. 20.— an und 4. Pauschalpreise für sieben Tage Aufenthalt von Fr. 46.— an. Dem Preis für vier, fünf und sechs Tage wird je ein Drittel des Dreitagetarifs hinzugezählt. Jeder Aufenthaltstag über die sieben Tage hinaus wird berechnet mit einem Siebentel des Ganzwochentarifs. 1250 Hotels beteiligen sich an dieser grossangelegten Aktion.

Was alles inbegriffen ist

Pauschal bezahlen Sie schon im Reisebureau voraus: die Pension, das Zimmer, Trinkgeld, Kurtaxe, Gepäcktransport vom und zum Bahnhof, Licht, eventuell Heizung und, wo ein Orchester vorhanden ist, die Musik. Nicht inbegriffen in den Preisen sind Getränke, Bäder, Privatbadezimmer, Autogarage und, bei den Halbtagespreisen, der Gepäcktransport.

Ferien mit der Familie

werden durch die Pauschalpreise besser als früher ermöglicht. Für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren wird noch ein besonderer Rabatt von 50 %, für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren ein Rabatt von 30 % eingeräumt.

Die Schweiz bietet alles, was zum vollen Ferienerfolg gehört

Von den Seeufern bis zu den Hochgipfeln vereinigt sie die Klimazonen des ganzen europäischen Kontinents. Ihre Hotellerie hat Qualität und Tradition. Die Heilwirkung der Schweizer Höhenkurorte und Bäder ist weltbekannt. Unvergleichlich ist in allen Teilen des Landes die mannigfaltige Schönheit der Natur. Für den Sportfreund erst recht ist die Schweiz das ideale Ferienland: Wo hat er sonst die Möglichkeit, in der selben Jahreszeit und im selben Kurort Skisport und Wassersport, Tennis, Golf, Reitsport und sommerlichen Bergsport zu treiben? Strand und Gebirge unter derselben strahlenden Höhensonne bietet Ihnen die Schweiz.

Am 15. April wird das Strandbad Lugano Lido eröffnet – La plage du Lido à Lugano s'ouvrira le 15 avril

Cademario mit dem schönen Blick auf den westlichen Arm des Luganersees – Cademario et la vue du lac de Lugano

La Suisse est aujourd'hui le pays des vacances à bon marché

Les vacances ne sont pas un luxe

Repos et délassement, aucun autre remède ne compte dans cette lutte pour l'existence, où les énergies s'usent sans être remplacées. Les vacances exercent aujourd'hui une fonction de récupération indispensable pour nos organismes surmenés. Et, comme les objets de première nécessité, il s'agit que les vacances soient désormais à la portée de chacun.

La Suisse n'est pas chère

La cherté des séjours en Suisse n'est plus qu'un lointain souvenir. L'hôtellerie a maintenant achevé son effort d'ajustement et réduit ses prix au standing de ses voisins. La dernière saison d'hiver marquait déjà une vigoureuse offensive du bon marché, puisqu'on pouvait s'offrir un séjour d'une semaine en un bon hôtel pour le prix de fr. 50 déjà, tout compris, et s'assurer des arrangements de week-end à partir de fr. 12 et fr. 20.

L'hôtellerie suisse développe son système de séjours à forfait

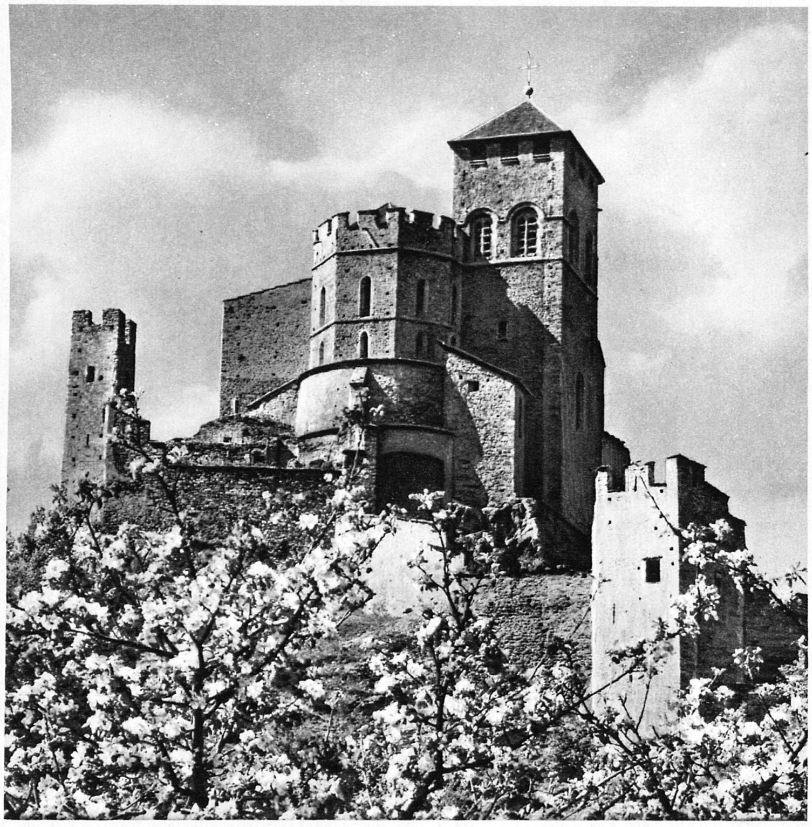
Dorénavant les forfaits de séjour resteront en vigueur pendant toute l'année. Liberté et mobilité, tel est le nouveau mot d'ordre du tourisme. Plus d'obligation pour le touriste de séjourner en un même endroit pendant une semaine entière. Le nouveau tarif de forfaits prévoit des forfaits: 1° d'une demi-journée (repas principal, nuit et petit déjeuner) à partir de fr. 6.—, 2° d'une journée entière à partir de fr. 8.—, 3° de 3 jours depuis fr. 20.—, 4° de 7 jours depuis fr. 46.—. Pour 4, 5 et 6 jours, on ne fait qu'ajouter un tiers du forfait de trois jours par journée en sus. Au delà de 7 jours, on ajoute un septième du forfait de sept jours par journée en sus. 1250 hôtels de qualité se trouvent affiliés à cette vaste action.

Ce que comprend le Tout-compris

Le forfait se paye d'avance au bureau de voyage, et comprend: la chambre, la pension, le pourboire d'usage, la taxe de séjour, le transport des bagages de et à la gare, la lumière, évent. le chauffage, et la musique dans les hôtels possédant un orchestre. Ne sont pas compris: les boissons, les bains, les salles de bain particulières, le garage, et, dans les forfaits de la demi-journée, le transport des bagages.

Phot: Budry, Dubost, Rüedi, Schneider, Wellauer

Schloss Lüchingen an der Linie Altstätten - Gais – Château de Lüchingen sur la ligne Altstätten - Gais



Die Burgkirche Valère in Sitten – L'église fortifiée de Valère à Sion